

Gefäße sind Leben!

Ein Bauchaortenaneurysma bleibt oft unbemerkt – bis es lebensgefährlich wird.

Besonders Männer ab 60 Jahren und Menschen mit Risikofaktoren sollten ihre Bauchschlagader regelmäßig mittels Ultraschall untersuchen lassen.



Jede/-r vierte Österreicher:in leidet bereits an einer arteriellen oder venösen Gefäßerkrankung.



Gefahr:

Platzt ein Bauchaortenaneurysma außerhalb eines Krankenhauses, endet dies in rund **90 % der Fälle tödlich.**

Darum ist die frühzeitige Ultraschallkontrolle entscheidend.



ÜBER DAS GEFÄSSFORUM ÖSTERREICH

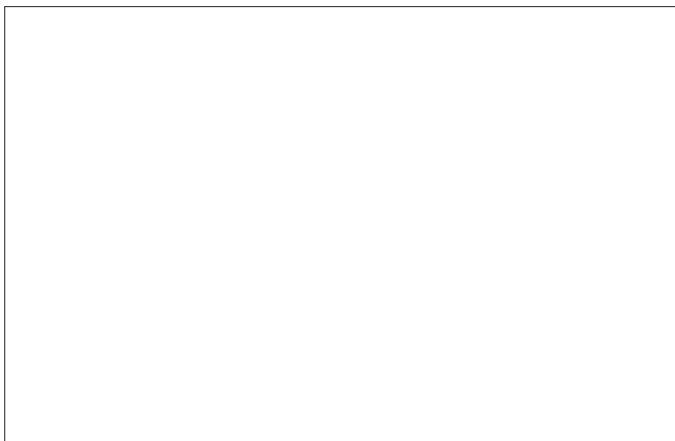
Das Gefäßforum Österreich ist eine unabhängige, gemeinnützige Informationsplattform für Gefäßerkrankungen. Ziel ist es, Patient:innen über Risiken, Früherkennung und moderne Behandlungsmöglichkeiten aufzuklären sowie Prävention und Gesundheitskompetenz zu fördern. Der Verein wurde 2011 gemeinsam mit österreichischen Mediziner:innen aus verschiedenen Bereichen gegründet und setzt sich seither für eine bessere Versorgung von Menschen mit Gefäßerkrankungen ein.



Ihre Unterstützung hilft!

Spenden an das Gefäßforum Österreich sind **steuerlich absetzbar.**

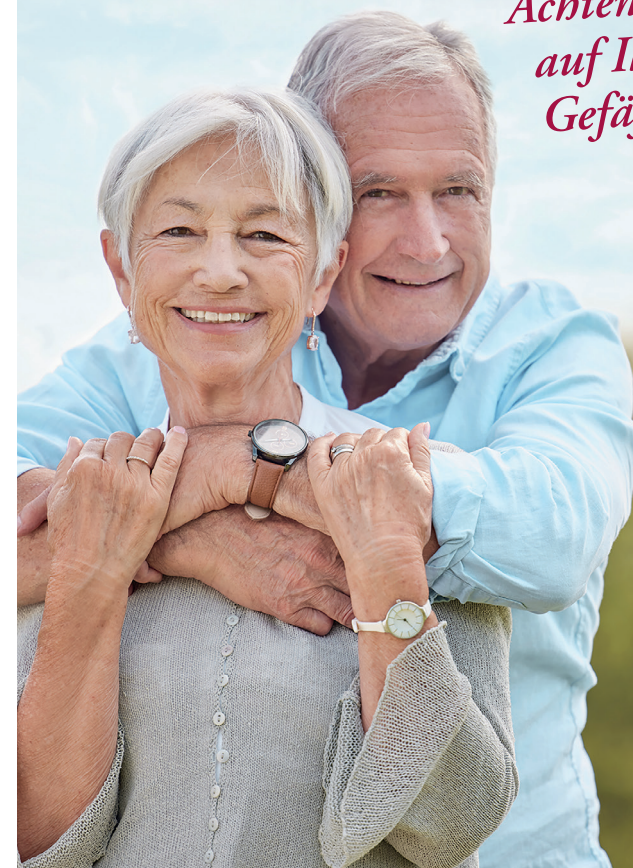
Ihre Gefäßambulanz in nächster Nähe:



Gefäße sind Leben.

Ein Bauchaortenaneurysma bleibt oft unbemerkt – bis es lebensgefährlich wird. Mit einer einfachen Ultraschalluntersuchung und einem Risikofaktoren-Check kann es rechtzeitig erkannt werden.

*Achten Sie
auf Ihre
Gefäße!*



4 Schritte zum Aneurysma Vorsorge-Check

1 GEHÖREN SIE ZUR RISIKOGRUPPE?

- ✓ Alter ab 60 Jahre
- ✓ Raucher:in oder ehemalige:r Raucher:in
- ✓ Bluthochdruck
- ✓ Erhöhte Blutfettwerte (Cholesterin, Triglyceride)
 - Vorhandensein von Hernien (z.B. Leistenbruch)
 - Andere Gefäßerkrankungen
 - Aneurysma in der Familie

2 WANN IST EINE ULTRASCHALL-UNTERSUCHUNG SINNVOLL?

Lassen Sie Ihre Bauchschlagader untersuchen, wenn Sie zur Risikogruppe gehören.



Unser **Online-Risikorechner** gibt Ihnen eine erste Orientierung.

3 SO WIRD UNTERSUCHT

Die Ultraschalluntersuchung ist schmerzfrei, strahlungsfrei und dauert nur wenige Minuten. Wird ein Durchmesser der Bauchschlagader von mehr als 3 cm festgestellt, sollte eine Abklärung bei einer Gefäßspezialistin bzw. einem Gefäßspezialisten erfolgen.

4 SO SENKEN SIE IHR RISIKO

Die Behandlung eines Bauchaortenaneurysma durch Gefäßspezialist:innen dient dazu, einer Ruptur vorzubeugen. Nicht jedes Bauchaortenaneurysma muss aber gleich durch eine Operation oder einen Stent behandelt werden. Eine Beratung zur Risikoreduktion und regelmäßige Ultraschalluntersuchungen sind wichtig.

Vorsorge beginnt im Alltag

- ✓ Nicht rauchen
- ✓ Blutdruck gut einstellen
- ✓ Blutfettwerte behandeln
- ✓ Regelmäßig bewegen
- ✓ Gesund ernähren
- ✓ Kontrolluntersuchungen wahrnehmen

Weitere Broschüren **kostenlos bestellen oder herunterladen**



www.gefaessforum.at



office@gefaessforum.at

